

Agriat = Amygda

1877

Laufende Nummer.	Namen und Vornamen der Verheiratheten.	Datum der Urkunde.
	Verheirathet mit	
	A	1877
15	Adam, <sup>Leinhard</sup> <del>Leinhard</del> <sup>Leinhard</sup> <del>Leinhard</del>	Togelsang, Clara 7. Mai
19	Adolphi, <sup>Leinhard</sup> <del>Leinhard</del> <sup>Leinhard</sup> <del>Leinhard</del>	Raddeberg, Anna Maria 12. 1 <sup>te</sup> .
	B	
5	Breuer, August	Jehasen, Maria Hedwig 21. März
10	Brückmann, <sup>Leinhard</sup> <del>Leinhard</del> <sup>Leinhard</sup> <del>Leinhard</del>	Simons, Maria Hildegund 28. April
23	Breithardt, Hildegund	Evers, Regina 30. Mai
25	Bürgerhoff, August Hildegund	Brecker, Emma 7. Juli
26	Buchmiller, Hildegund	Berger, Carolina 14. Juli
	C	
18	Cramer, Klaus	Schlautmann, Maria 12. Mai
	D	
13	Dellenbusch, Johann	Tink, Anna 5. Mai
	E	
1	Engels, <sup>Leinhard</sup> <del>Leinhard</del> <sup>Leinhard</sup> <del>Leinhard</del>	Hochkoppel, Emma 6. Januar
8	Engen, Hermann	<sup>Leinhard</sup> <del>Leinhard</del> <sup>Leinhard</sup> <del>Leinhard</del> Frisch, Hildegund 28. April
17	Ellenbeck, Carl	Rutz, Emilia 9. Mai
27	Eiser, Christoph	Kopp, Elisabeth 19. Juli
32	Eischer, Peter	Evers, Carolina 11. August

3. d

## Bürgermeisterei

Luden

der P

Laufende  
Nummer.

Namen und Vornamen der Verheiratheten.

Datum  
der  
Urkunde.

Verheirathet mit

33	Cickert, Diepelm	Kornbruch, Lippm	25. August 1877
36	Eigen, Friedrich August	Tränner, Elisabeth	13. October
28	Friedrich, Friedrich Diepelm	Costen, Maria Rosa	21. Juli
38	Erichhoff, Franz	Espweiler, Anna Margaretha	27. October
3	Guido, Julius	Schäfer, Elisabeth	13. Januar
21	Gräf, Friedrich Diepelm	Heiner, Rosa	21. Mai
14	Kerneg, Jacob	Jänvres, Margaretha	5. Mai
24	Hutmacher, Johann	Kluth, Anna Elisabeth	30. Juni
29	Hochkoppel, Albert	Weiler, Rosa	21. Juli
42	Heidenbeck, Diepelm	Fromm, Anna Christophine	19. December
7	Köhnen, Johann	Weindorf, Helena	14. April
16	Kirschbaum, Carl	Krupp, Diepelm	9. Mai
40	Koch, Friedrich	Schramm, Catharina	15. December
6	Lipten, Hermann Carl	Kürner, Rosa Lucia	12. April

Vor

Hochm

## Bürgermeisterei

Laufende  
Nummer.

Namen und Vornamen der Verheiratheten.

Verheirathet mit

Datum  
der  
Urkunde.

39	Lampe, Christian Friedrich Diepelm	Hamacher, Na Me.	3. November 1877
2	Müller, Joseph	Helzmann, Anna Margaretha	13. Januar
9	Manert, Hermann	Schönemann, Rosa	28. April
12	Mergen, Joseph	Eiser, Johanna Langiska	5. Mai
22	Maurer, Karl August	Krieger, Anna Christiana	2. Juni
30	Pene, Friedrich Diepelm	Rückacher, Rosa Maria	4. August
34	Reiff, Hermann Joseph	Krieger, Maria Rosa	6. October
35	Regel, Paul Diepelm	Leben, Maria Margaretha	6. October
4	Reinhausen, Friedrich	Mißling, Elisabeth	10. März
11	Reich, Michael	Wingartz, Christian	28. April
20	Schmachtenberg, Ernst	Radenberg, Joh	20. October
37	Speck, Jakob Diepelm	Schäfer, Joh	20. October
43	Schmitz, Martin	Reisenburg, Rosa	29. December
31	Tegert, Ernst	Schneider, Auguste	4. August
41	Tiel, August	Preucker, Joh	13. December Juni

Bürgermeisterei

3. d

der

Laufende  
Nummer.

Laufende  
Nummer.

Namen und Vornamen der Verheiratheten.

Datum  
der  
Urfunde.

Verheirathet mit

4. d

der

*Leinhard Ruffigkeit*  
*Hilden, den 1. Januar 1878*  
*mit Maria Quante*  
*Wetta*



Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Königst. Wilhelm Hochkeppel  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,  
\_\_\_\_\_ ein und dringzig Jahre alt, wohnhaft zu Bilders, Kreis,

4. der Haber Adolf Evertz  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,  
\_\_\_\_\_ ein und dringzig Jahre alt, wohnhaft zu Bilders, Soll-  
stein.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.  
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben.  
Friedr. Wilh. Engels.  
Adolf Hochkeppel  
Adolf Evertz

**Der Standesbeamte.**

Alus

Nr. 4

Hilden am drauzufu<sup>ten</sup>  
Januar tausend acht hundert seben zig und seben.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
 Geschickung:

1. der Luzakofen Galtfried Müller  
 der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ er kannt,

Katholischer Religion, geboren den zestun Januar  
 \_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert

funffzig und zwan zu Niederemth  
 \_\_\_\_\_, wohnhaft zu Hilden in

dem Galtzen

Sohn des zu Niederemth wohnhaften Luzakofen Galtfried Müller

und des Galtzen geb. Weitz wohnhaft  
 zu Niederemth

2. die Anna Margaretha Selmann  
 der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ er kannt,

Katholischer Religion, geboren den zanzigsten Juni  
 \_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert

funffzig und sechs zu Rishrath  
 \_\_\_\_\_, wohnhaft zu Hilden in

dem Galtzen

Tochter des officianten Luzakofen Peter Selmann

und des Galtzen geb. Moll wohnhaft

zu Hilden in dem Galtzen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. an Engelilind Heinrich Hansen

der Persönlichkeit nach

\_\_\_\_\_ kannt,

\_\_\_\_\_ Jahre alt, wohnhaft zu Hilden in

\_\_\_\_\_

4. d. an Sigurmannsdottir Karl Wiese

der Persönlichkeit nach

\_\_\_\_\_ kannt,

\_\_\_\_\_ Jahre alt, wohnhaft zu Hilden in

\_\_\_\_\_

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf

der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des

Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Joseph Müller

Anna Mahmann

Heinrich Jexen

C. Wiese

**Der Standesbeamte.**

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Nr. 3.

Hilden am \_\_\_\_\_ Sonntag den  
Januar \_\_\_\_\_ tausend acht hundert \_\_\_\_\_ zig und \_\_\_\_\_

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
Eheschließung:

1. der Kaufmann Julius Guido  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kannt,  
Katholischer Religion, geboren den \_\_\_\_\_  
November \_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert  
\_\_\_\_\_ zu Mollerkiste  
\_\_\_\_\_ wohnhaft zu Hilden auf  
dem Rief

Sohn des officianten Magister Caspar Guido  
und der Magdalena geb. Gritz wohnhaft  
zu Hilden auf dem Rief

2. die Elisabeth Schäfer  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kannt,  
Katholischer Religion, geboren den \_\_\_\_\_  
des Jahres tausend acht hundert  
\_\_\_\_\_ zu Garath  
\_\_\_\_\_ wohnhaft zu Hilden in

der Wäpfelstraße

Tochter des Herrn verstorbenen Kaufmanns Peter Schäfer und der  
verstorbenen Sophie geb. Ingermann wohnhaft  
zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. *Magister* *Georg Jüde*  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ *ba.* kannt,  
*sechs und sechzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden* *am*  
*dem Hof*

4. d. *Magister* *Georg Dreiskoch*  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ *ba.* kannt,  
*drei und sechzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden* *am*  
*der Mühle*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *unterscriben*.

*Julius Jüde*

*Lilianne Köhler*

*G. Jüde*

*G. Dreiskoch*

**Der Standesbeamte.**

*Oheus*  
*Lingardener*

Nr. 4.

Hilden am zweiten  
März tausend acht hundert siebenzig und sieben.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
Eheschließung:

1. der Marius Maximilian Friedrich Reinhausen Wittwe von Langste geb. Vogel  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ er kannt,  
katholischer Religion, geboren den vierten December  
\_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert  
sechzig und zwei zu Berghausen  
\_\_\_\_\_, wohnhaft zu Dotz

Sohn de Exzellenz Marius Maximilian Reinhausen  
und der gnädigen Frau Maria Elisabetha geb. Richter wohnhaft  
zu Berghausen

2. die Anna Maria Mispeling  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ er kannt,  
katholischer Religion, geboren den sechzehn und zweihun-  
dert sechzigsten Juni \_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert  
sechzig und zwei zu Hilden  
\_\_\_\_\_, wohnhaft zu Hilden im

im Land  
Tochter de Exzellenz Maria Mispeling Mispeling und  
der gnädigen Frau Maria geb. Viebusch wohnhaft  
zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. *der* *Meister* *Christij* *Heinhausen*  
der Persönlichkeit nach *Christij* *van* *den* *Paffen* *bekannt*  
*Walter* *Wilhelm* *Mifeling* *annt* *kannt*,  
*fünf* *und* *fünf* *zig* Jahre alt, wohnhaft zu *Berghausen*

4. d. *der* *Walter* *Wilhelm* *Mifeling*  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ *annt*,  
*fünf* *und* *fünf* *zig* Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *unterscriben*

*Christij* *Heinhausen*  
*Walter* *Mifeling*  
*J. Anns*  
*Wilhelm* *Mifeling*

Der Standesbeamte.

*Alm*

Nr. 5.

Hilden am ein und zwanzigsten  
May ————— tausend acht hundert sechszig und sechser.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
 Eheschließung:

1. der Gezerrnt August Breuer  
 der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,  
 evangelischer Religion, geboren den sechsen Juni

\_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert  
fünfzig und vier zu Hilden

\_\_\_\_\_, wohnhaft zu Hilden,

Sollershausen  
 Sohn des Gezerrnt August Friedrich Breuer und  
 des geverrnteten Wilhelmine geb. Ehrhardt wohnhaft  
 zu Hilden

2. die Maximiliane Thasiere  
 der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,  
 evangelischer Religion, geboren den unnter Februar

\_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert  
fünfzig und acht zu Hilden

\_\_\_\_\_, wohnhaft zu Hilden Sings,

Sins  
 Tochter des Gezerrnt Johann Peter Thasiere und des  
geverrnteten Maximilian geb. Buchmüller wohnhaft  
 zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der *Krämpfermeister August Schaefer*

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,

*sechszwanzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden*  
*Spingelstein*

4. der *Krämpfermeister Emil Breuer*

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,

*einundzwanzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden, Holt*  
*faupen*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *unterschieden*

*Aug. Breuer*

*Maria Alvina Schaefer*

*Aug. Schaefer*

*Emil Breuer*

**Der Standesbeamte.**

*W. W.*

Nr. 6

Hilden am \_\_\_\_\_ zwölften  
April \_\_\_\_\_ tausend acht hundert sieben zig und sieben

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
Eheschließung:

1. der Gustav Johann Joseph Lipken  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kannt,  
evangelischer Religion, geboren den \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert  
\_\_\_\_\_ zu Ellerfeld  
\_\_\_\_\_ , wohnhaft zu Hilden,

Mutter Joseph  
Sohn der Agathe Ellerfeld verheiratheter Christoph Joseph Joseph  
und Katharina Josephine geb. Bünger wohnhaft  
zu Ellerfeld

2. die Luise Justine Körner  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kannt,  
evangelischer Religion, geboren den \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert  
\_\_\_\_\_ zu Hilden  
\_\_\_\_\_ , wohnhaft zu Hilden,

Maria Josephine  
Tochter der Agathe Gustav Johann Joseph Körner  
und Josephine Josepha geb. Bünger wohnhaft  
zu Hilden, Maria Josephine

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. an Garbar Ludwig Stürmer  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,  
\_\_\_\_\_ Jahre alt, wohnhaft zu Hilden in  
der Meißner Gegend

4. d. an Seligmann Paul Lipken  
der Persönlichkeit nach Luisen von Harpen bekannter Gasse

an Ludwig Stürmer \_\_\_\_\_ bekannt,  
\_\_\_\_\_ Jahre alt, wohnhaft zu Elberfeld

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Herrn Lipken

Bertha Stürmer

Aug Stürmer

Paul Lipken

**Der Standesbeamte.**

Alus

Nr. 4.

Heiden am vierzehnten April tausend acht hundert siebenzig und sieben

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Johann Heinen, Müller von französischer Geburt der Persönlichkeit nach

bekannt, katholischer Religion, geboren den vier und zwanzigsten August des Jahres tausend acht hundert fünfzig und vier zu Berrath, wohnhaft zu Heiden in der Muldenpfaffen

Sohn des verstorbenen Johann Heinen und der verstorbenen Maria Heinen geb. Heintz, wohnhaft zu Berrath

2. die Frau Weindorf, Maria von Johann Schmitz der Persönlichkeit nach

bekannt, katholischer Religion, geboren den zwanzigsten September des Jahres tausend acht hundert fünfzig und zwei zu Berrath, wohnhaft zu Berrath

Tochter des in Berrath verstorbenen Michael Simon Weindorf und dessen Ehefrau Johanna Weindorf geb. Heupf, wohnhaft zu Berrath

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Juncker Wilhelm Brand  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kannt,  
drei und dreißig Jahre alt, wohnhaft zu Heiden  
am Mittelhofen

4. der Major Gerd von Pallen

der Persönlichkeit nach daß der selbe Person unbekannt  
Juncker Wilhelm Brand kannt,  
drei und dreißig Jahre alt, wohnhaft zu Reicharts

Zu Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben \_\_\_\_\_

Johann Höbner  
Helene Weindorf  
Wilhelm Kraut  
H. Pallen

**Der Standesbeamte.**

Am Nachbahrung der Landesordnungen  
Pheuer

Nr. 8.

Hilden am acht und zwanzigsten  
April tausend acht hundert sechszig und sieben

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
Eheschließung:

1. der Königslehnmann Johann Dungen  
der Persönlichkeit nach

\_\_\_\_\_ kannt,

Katholischer Religion, geboren den fünften December  
des Jahres tausend acht hundert

fünzig und zwei zu Hilden  
wohnhast zu Hilden in

der Kirchpfarre

Sohn des Johann in Hilden wohnhast offenbacher Königslehnmann Martin  
Johann Dungen und der verwelbten Maria wohnhast  
zu geb. Rox

2. die Elisabeth Frisch  
der Persönlichkeit nach

\_\_\_\_\_ kannt,

Katholischer Religion, geboren den zweht und zwanzigsten  
November des Jahres tausend acht hundert

fünzig und zwei zu Hilden  
wohnhast zu Hilden in

der Mittelpfarre

Tochter des Johann in Hilden wohnhast Königslehnmann Johann  
Frisk und Elisabeth Anna Maria geb. Herberich wohnhast  
zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. er Willy Johann Kröll

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ er kannt,

fünf und dreißig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden in  
der Mühlengasse

4. d. er Alwin Carl Lungen

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ er kannt,

fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden in  
der Mühlengasse

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet und wird die Lesung von  
gerade verlesen und in der vorgeschriebenen und fünfzigjährigen Jahren  
oben genehmigt.

Gegenwärtig Willy Johann Kröll  
Alwin Carl Lungen

**Der Standesbeamte.**

Walter

Sohn Johann  
Tochter \_\_\_\_\_

geboren am 22. 8. 1887

in Hilden

(Standesamt Hilden  
Nr. 189 / 1887)

2. Ehe geschlossen am 21. 10. 1944

in Hinseldorf  
(Standesamt Hinseldorf  
Witte Nr. 484 / 1944)

Sohn Ernst  
Tochter \_\_\_\_\_

geboren am 11. 6. 1884

in Hilden

(Standesamt Hilden  
Nr. 143 / 1884)

1. Efr. von 22. 2. 1908 in Wien-Tal
2. Efr. von 7. 8. 1926 in Hinseldorf I Nr. 560 / 1926
3. Ehe geschlossen am 29. 9. 1949  
in Hinseldorf  
(Standesamt Hinseldorf  
Witte Nr. 680 / 1949)

Mr. 4

Hilden am zwey und zwanzigsten April tausend acht hundert sieben zig und sieben ten

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Lehrer u. Organist Johann Mannert  
der Persönlichkeit nach

er kannt,  
evangelischer Religion, geboren den sechzehn December  
des Jahres tausend acht hundert  
funffzig und sechs zu Hilden  
, wohnhaft zu Hilden, Kreis

Sohn des Officianten Johann Jakob Mannert  
und der gewesenen Ehefrau Joh. Peter wohnhaft  
zu Hilden

2. die Anna Schönmann  
der Persönlichkeit nach

er kannt,  
evangelischer Religion, geboren den sechzehn Juli  
des Jahres tausend acht hundert  
funffzig und vier zu Reinshausen  
, wohnhaft zu Hilden, Kreis

Tochter des hiesigen Hildener Organisten Johann Carl Schönmann  
und dessen Ehefrau Joh. Friedrich Schönmann geb. Heppner geb. wohnhaft  
zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Carl Wiermann Lehrer  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ er kannt,  
und sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden in  
der Mollathstraße

4. d. Carl Wiermann Lehrer  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ er kannt,  
und sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden in  
der Mollathstraße

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschieden

Hermann Marwit

Emma Schönemann

Lehrer

Carl Wier

**Der Standesbeamte.**

Wier

Nr. 10.

Hilden am sechszehnten  
April tausend acht hundert sechszig und sechszig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
 Eheschließung:

1. der offenbarbare Friedrich August Brückmann  
 der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ ist kannt,

Katholischer Religion, geboren den zweiten Dezember

\_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert

sechzig und zwei zu Unterhaan

\_\_\_\_\_, wohnhaft zu Hilden in

dem Lichau

Sohn des offenbaren Kayalifens Augustus Brückmann  
 und der gewarblenen Elisabeth geb. Thiemann, wohnhaft

zu Haan

2. die Marie Wilhelmine Simons  
 der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ ist kannt,

Katholischer Religion, geboren den zweiten November

\_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert

sechzig und sechszig zu Benrath

\_\_\_\_\_, wohnhaft zu Hilden in

dem Lichau

Tochter des offenbaren Kaufmanns Augustus Simon  
Simons und der gewarblenen Catharina geb. Hill wohnhaft

zu Hilden in dem Lichau

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Chryschmar Jakob Simon  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kannt,  
\_\_\_\_\_ Jahre alt, wohnhaft zu Hilden in  
der Gemarkung

4. d. Johann Jakob Koenigschlofer  
der Persönlichkeit nach der ihm nun schon bekannten

Chryschmar Jakob Simon \_\_\_\_\_ kannt,  
\_\_\_\_\_ Jahre alt, wohnhaft zu Herdahl

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.  
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet  
Christoph Lückmann  
W. G. Minister Knecht  
Johann Simon  
Johann Koenigschlofer

Der Standesbeamte.

Alus

Nr. 11.

Hüllen am acht und zwanzigsten  
April tausend acht hundert sechszig und sieben

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
 Eheschließung:

1. der Maurus Müllers, Lehrling, Wilhelm von Maurer geb. Stöcker  
 der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,

Katholischer Religion, geboren den achtten Dezember

\_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert

zwanzig und zwei zu Monheim

\_\_\_\_\_ , wohnhaft zu Hüllen in

der Gemarkung von

Sohn der Josephine und Johann Maurus geb. Stöcker

und der geb. Maria Margarethe geb. Stöcker, wohnhaft

zu Monheim

2. die Josephine Wengert, Wilhelm von Johannes Eberle

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,

Katholischer Religion, geboren den acht und zwanzigsten

Dezember \_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert

zwanzig und fünf zu Reichartshausen

\_\_\_\_\_ , wohnhaft zu Hüllen in

der Gemarkung von

Tochter der Josephine und Johann Josephine geb. Wengert

und der geb. Maria Margarethe geb. Eberle, wohnhaft

zu Reichartshausen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Matth. Friedrich Wigenberg

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kn kannt,

sechsz und dreißig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden in  
der Grafschaft Bayreuth

4. d. Matth. Johann Becker

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kn kannt,

sechsz und fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden,  
Muldenray

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und von der Ehefrau Wigenberg  
Abraham Wigenberg und von der Ehefrau Becker  
Matth. Johann Becker

Matth. Friedrich Wigenberg + + +  
Fried. Sieprentberg Johann Lohmeyer

**Der Standesbeamte.**

Matth.

Nr. 12.

Hilden am funften  
May tausend acht hundert funfzig und sieben

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
 Eheschließung:

1. der Herrmann Josef Mergen  
 der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,

Katholischer Religion, geboren den zwei und zwanzigsten  
Juli des Jahres tausend acht hundert  
funfzig und zwei zu Hörmede  
 \_\_\_\_\_, wohnhaft zu Hilden in

des Mittelrheins

Sohn des Offiziers Lektorat Herrmann Heinrich Mergen  
 und der gewerblichen Anna Maria franziskaner Widwe wohnhaft  
 zu Hörmede

2. die Herrmann Franziska Esler  
 der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,

Katholischer Religion, geboren den zweiten April  
 \_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert  
funfzig und zwei zu Hilden  
 \_\_\_\_\_, wohnhaft zu Hilden in

des Mittelrheins

Tochter des Offiziers Herrmann Esler und  
der gewerblichen Elisabeth Widwe wohnhaft  
 zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Waldemar Friedrich Barth  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ er kannt,  
sein und junger Jahre alt, wohnhaft zu Hilden in  
der Mittelhungen

4. d. Augustine Carl Schlaw  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ er kannt,  
sein und junger Jahre alt, wohnhaft zu Hilden in  
der Mittelhungen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausdruck des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschriftet

Jos. Wenzel

Johanna Hoff

Friedr. Barth

C. Schlaw

**Der Standesbeamte.**

Wenzel

Mr. N.

Hilden am 5ten  
Mai 1875 tausend acht hundert 75 und 75

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
Eheschließung:

1. der Widw. Johann Sellenburch

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kannt,

\_\_\_\_\_ Religion, geboren den 17ten 1875

September des Jahres tausend acht hundert

75 und 75 zu Langenberg

\_\_\_\_\_ , wohnhaft zu Hilden

im Saal Mittelbergstr.

Sohn des zu Langenberg wohnhaften Bergbauers Johann Sellenburch

und der zu Langenberg wohnhaften Bergbauers Johanna geb. Schumann wohnhaft

zu Langenberg

2. die Anna Funk

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kannt,

\_\_\_\_\_ Religion, geboren den 17ten 1875

des Jahres tausend acht hundert

75 und 75 zu Merheim

\_\_\_\_\_ , wohnhaft zu Hilden

zu Merheim

Tochter des zu Merheim wohnhaften Bergbauers Carl Funk

und der zu Merheim wohnhaften Bergbauers Anna geb. Wickschütz wohnhaft

zu Wald

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Georg Christian Gerdor Mundt  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ er kannt,  
sind mit fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden  
Spangenberg

4. d. Georg Christian Gerdor Mundt

der Persönlichkeit nach Christen und Gerdor Gerdor Mundt

Georg Christian Gerdor Mundt er kannt,  
sind mit fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Merschen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschiedlich

Georg Christian Gerdor Mundt

Amalia Frenk

Gerdor Mundt

H. Gerdor Mundt

Der Standesbeamte. Georg Christian Gerdor Mundt

Georg

Nr. 14.

Wilden am funf<sup>ten</sup>  
Maer taufend acht hundert funfzig und funf

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
 Eheschließung:

1. der Alfonsius Jacob Herweg  
 der Persönlichkeit nach

er kannt,  
Katholischer Religion, geboren den funf und zwanzigsten  
Juni des Jahres taufend acht hundert  
funfzig und funf zu Wilden  
er, wohnhaft zu Wilden

der Hofmannsberg  
 Sohn des Alfonsius Jakob Herweg  
und der Johanna Barbara Herweg wohnhaft  
 zu Wilden in der Hofmannsberg

2. die Margaretha Schweres  
 der Persönlichkeit nach

er kannt,  
Katholischer Religion, geboren den zwanzigsten Novem  
ber des Jahres taufend acht hundert  
funfzig und funf zu Baumberg  
er, wohnhaft zu Wilden

Tochter des in Baumberg wohnenden Albrecht Christoph Schweres und  
des Johanna Barbara Herweg wohnhaft  
 zu Baumberg

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. *alt* *selbsthändig* *Mikulum Levertz*  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ *er* kannt,  
*fast und ganzjährig* Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden*,  
*Leipziger Str.*

4. d. *alt* *selbsthändig* *Christlich Döjchen*  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ *er* kannt,  
*ein und ganzjährig* Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden* in  
*der Hofmannsstraße*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.  
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *unterzeichnet*

*In Herweg*  
*M. Hermann*  
*Mikulum Levertz*  
*Christlich Döjchen*

Der Standesbeamte.

*W. W.*

Nr. 15.

Hilden am sechsten  
Monat tausend acht hundert sechzig und sieben

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
 Eheschließung:

1. der Lehrer Johann Lorenz Joseph Ludwig Adam  
 der Persönlichkeit nach

erkannt,  
evangelischer Religion, geboren den sechsten Monat  
des Jahres tausend acht hundert  
sechzig und zwei zu Wesel  
, wohnhaft zu Wesel

Sohn des offenbarlichen Lehrers Johann Lorenz Joseph Adam  
und der gewählten Friederike geb. Bittorf wohnhaft  
 zu Wesel

2. die Stamm Vogelsang  
 der Persönlichkeit nach

erkannt,  
evangelischer Religion, geboren den dreizehnten Monat  
des Jahres tausend acht hundert  
sechzig und fünf zu Hilden  
, wohnhaft zu Hilden

Tochter des offenbarlichen Lehrers Johann Adam Vogelsang  
und der gewählten Friederike geb. Bittorf wohnhaft  
 zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. *ad* *Kantuar Fritz Gupard*

der Persönlichkeit nach

*bekannt,*

*sielund und langly* Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden,*

*Illarweg*

4. d. *ad* *Grundwärtnerin Maria Vogelsang*

der Persönlichkeit nach

*bekannt,*

*sielund und gramly* Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden in*

*San Laurontyngstra*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf

der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des

Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *unterschriftet*

*Gerhard Adam*

*Clara Vogelsang*

*Fritz Gupard*

*Maria Vogelsang*

Der Standesbeamte.

*Adam*

Nr. 16

Hillen am \_\_\_\_\_  
 Mai \_\_\_\_\_ tausend acht hundert ~~sechszig~~ ~~und~~ ~~sechszig~~

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
 Eheschließung:

1. der Obekarner Carl Kirchbaum  
 der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kannt,  
 evangelischer Religion, geboren den ~~zwei~~ ~~und~~ ~~zwanzigsten~~  
Neunter des Jahres tausend acht hundert  
fünffzig und zwei zu Tharrenberg  
 \_\_\_\_\_, wohnhaft zu Hillen,  
Kreis

Sohn des ~~Carl~~ ~~und~~ ~~Anna~~ ~~Obekarner~~ ~~Carl~~ ~~Kirchbaum~~ ~~und~~ ~~Anna~~  
~~geborenen~~ ~~Obekarner~~ ~~Carl~~ ~~Kirchbaum~~ ~~geb.~~ ~~Tharrenberg~~ ~~geb.~~ ~~Tharrenberg~~ wohnhaft  
 zu Hillen

2. die Maria Theresia Gruppe  
 der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kannt,  
 evangelischer Religion, geboren den zweiten Dezember  
 \_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert  
fünffzig und acht zu Wienheim  
 \_\_\_\_\_, wohnhaft zu Langenfeld

Tochter des ~~Officianten~~ ~~Obekarner~~ ~~Ferdinand~~ ~~Gruppe~~  
~~und~~ ~~der~~ ~~geborenen~~ ~~Anna~~ ~~geb.~~ ~~Wienheim~~ wohnhaft  
 zu Langenfeld

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. *der Majorat Ludwig Becker*

der Persönlichkeit nach

*er* kannt,

*acht und zwanzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden in*  
*der Mittelgungel*

4. *der Rüstler Jacob Schmitz*

der Persönlichkeit nach

*er* kannt,

*acht und zwanzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden in*  
*der Mittelgungel*

Zu Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausdruck des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *unterzeichnet*

*Karl Hirschmann*

*Wilhelmine Krüger*

*Aug. Becker*

*Schmitz*

**Der Standesbeamte.**

*W. W.*

Nr. 17.

Hilden am unnter  
Mai tausend acht hundert sechszig und sechszig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
Eheschließung:

1. der Herrn Carl Ellenbeck  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,  
evangelischer Religion, geboren den unnter November  
\_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert  
fünfzig und zwei zu Löhborf  
\_\_\_\_\_, wohnhaft zu Hilden, Mul-

Sachsen  
Sohn der Herrn Auguste Auguste Marie Herrn Wilhelm  
Ellenbeck und der Herrn Auguste Marie Herrn Wilhelm  
zu Hilden, Mul-  
Sachsen

2. die Fräulein Ruth  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,  
evangelischer Religion, geboren den fünfzehn Juni  
\_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert  
fünfzig und drei zu Unterhau  
\_\_\_\_\_, wohnhaft zu Hau

Tochter des Herrn Auguste Marie Herrn Wilhelm  
und  
der Herrn Auguste Marie Herrn Wilhelm  
zu Hau

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. der Zeuge Johann Klauke  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,  
dreißig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden,  
Waldhagen

4. d. der Zeuge Peter Schiefer  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,  
fünf und dreißig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden,  
Stutgard

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Karl Ellendick

Julia Lisch

Johann Klauke

Peter Schiefer

Der Standesbeamte.

Klar

Nr. 18.

Hilden am zwölften  
Mai tausend acht hundert siebenzig und sieben.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
Eheschließung:

1. der Ludwig Maximilian Bremer

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,  
katholischer Religion, geboren den unvergangenen  
November des Jahres tausend acht hundert  
fünfzig zu Dormagen  
\_\_\_\_\_ wohnhaft zu Dormagen

Sohn des Galmeis Hagelöfer Wilhelm Bremer und  
des verstorbenen Christoph geb. Püllen wohnhaft  
zu Dormagen

2. die Maximilian Schlautmann

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,  
katholischer Religion, geboren den zwanzigsten  
Januar des Jahres tausend acht hundert  
vierzig im Ort \_\_\_\_\_ zu Hilden  
\_\_\_\_\_ wohnhaft zu Hilden in

der Lehrstraße,  
Tochter des Galmeis Christoph geb. Hermann Schlaut-  
mann und des verstorbenen Seiler geb. Hedenpohl wohnhaft  
zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. v. t. *Christenmaier Johann Schlautmamm*

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,

\_\_\_\_\_ *siabann sind zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden, Dorf.*

\_\_\_\_\_ *dorf.*

4. d. v. t. *Gerhard Johann Reijenburg*

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,

\_\_\_\_\_ *siabann sind zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden, in*

\_\_\_\_\_ *der Elberfelderstraße*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ *Maximilian Schmidt*

\_\_\_\_\_ *Meriva Schlautmamm*

\_\_\_\_\_ *Hermann Schlautmamm*

\_\_\_\_\_ *Hermann Reijenburg*

Der Standesbeamte.

\_\_\_\_\_ *Palmer*

Nr. 19.

Hilden am zwölf <sup>ten</sup>  
Mai \_\_\_\_\_ tausend acht hundert siaban zig und siaban.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
 Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Friedrich Adolphi \_\_\_\_\_

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ er kannt,

katolischer Religion, geboren den zweiten Mai \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert

fünfzig und zwei \_\_\_\_\_ zu Hilden \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ , wohnhaft zu Hilden, Finkenst

Sohn des Lehrers Hilden Erstgeborenen Schiffbauers Georg

Friedrich Adolphi und seiner Gattin Amm Carlina geb. \_\_\_\_\_ wohnhaft

zu Hilden \_\_\_\_\_

2. die Amm Maria Roddenberg \_\_\_\_\_

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ er kannt,

katolischer Religion, geboren den siaban ten April \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert

fünfzig und zwei \_\_\_\_\_ zu Hilden \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ , wohnhaft zu Hilden, Klaf

Tochter des Lehrers Mabel Friedrich Roddenberg und

der geborenen Johanna geb. Tollmer wohnhaft

zu Hilden \_\_\_\_\_

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. d. *Walter Friedrich Wilhelm Roddenberg*

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ *be* kannt,

*fast fünf und zwanzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden*,  
*Reich*

4. d. d. *Fagelöfner Johann Wilhelm Adolphi*

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ *be* kannt,

*sechzehn und zwanzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden*, *Reich*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *unterscriben*

*J. Adolphi*

*H. Roddenberg*

*F. W. Roddenberg*

*H. Adolphi*

Der Standesbeamte.

*Adolphi*

Nr. 20.

Hilden am finanzfun<sup>ten</sup>  
Mai taufend acht hundert finanz zig und finanz.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
 Eheschließung:

1. der Alexand. Conrad Schmachtenberg

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,  
evangelischer Religion, geboren den zweiten Januar  
 \_\_\_\_\_ des Jahres taufend acht hundert

fünfzig und vier zu Hilden  
 \_\_\_\_\_, wohnhaft zu Hilden, Holt

furt

Sohn des verstorbenen Galante Alexand. Johann Schmach  
tenberg und Anna Katharina geb. Heidelberg zuletzt wohnhaft  
 zu Hilden

2. die Fra Boddenberg

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,  
evangelischer Religion, geboren den finanzten Juni  
 \_\_\_\_\_ des Jahres taufend acht hundert

fünfzig und vier zu Hilden  
 \_\_\_\_\_, wohnhaft zu Hilden, Kast

nap

Tochter des Galante Ludwig Jacob Boddenberg  
und Lipette geb. Kreis wohnhaft  
 zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. *art Gärtner* *Guifus* *Boddenberg*,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ *bekannt*,

*27* *dreißig* \_\_\_\_\_ Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden*,  
*Katzenp* \_\_\_\_\_

4. d. *art* *Gust* *Boddenberg*, *Lücken*,

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ *bekannt*,

*27* *zweiundzwanzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden*,  
*Katzenp*, \_\_\_\_\_

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *unterscriben* \_\_\_\_\_

*Eduard Schmaushtenberg*

*Her Lödman*

*Gustav Boddenberg*

*Gust Boddenberg*

**Der Standesbeamte.**

*Alm*

Nr. 21.

Hilden am zweit und dreißigsten  
Kai ————— tausend acht hundert sechszig und sieben.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
Eheschließung:

1. der Lieutenant Friedrich Wilhelm Graf  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ er kannt,  
evangelischer Religion, geboren den zweit und dreißigsten  
Julii ————— des Jahres tausend acht hundert  
zweitzig und neun ————— zu Holzknapp  
\_\_\_\_\_, wohnhaft zu Reusrath

Sohn des zu Reusrath wohnenden Akteurs Friedrich Wilhelm  
Graf und der verstorbenen Johanna Elisabeth Gräfin geb. v. Loge wohnhaft  
zu Reusrath

2. die Luise Heinen  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ er kannt,  
evangelischer Religion, geboren den zweizehnten April  
\_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert  
fünfzig und neun ————— zu Hilden  
\_\_\_\_\_, wohnhaft zu Hilden,

Wwe  
Tochter des zu Hilden wohnenden Akteurs Diepold Heinen  
und der verstorbenen Johanna Elisabeth geb. v. Kerschbach wohnhaft  
zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. dat Akerat Wilhelm Heinen \_\_\_\_\_

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

bekannt,

sechszwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden,  
Münster,

4. dat Akerat Friedrich Wilhelm Graf \_\_\_\_\_

der Persönlichkeit nach ~~in~~ ~~der~~ ~~Person~~ ~~bekannt~~

von Akerat Wilhelm Heinen ~~un~~ ~~er~~ ~~kennt~~,  
sechszwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Reusrath

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Friedrich Wilhelm Graf

Luise Heinen

W. Heinen

Wilhelm Heinen

Der Standesbeamte.

Klein

Nr. 24.

Hilden am 2ten Juni  
tausend acht hundert sieben zig und sieben

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
Eheschließung:

1. der Friedrich Carl Ludwig Meurer  
der Persönlichkeit nach  
bekannt,  
Katholischer Religion, geboren den 17ten August  
des Jahres tausend acht hundert  
neun zig und neun zu Hilden  
wohnhaft zu Hilden auf  
dem Hof  
Sohn des verstorbenen Johann August Meurer  
und der Johanna Maria Meurer geb. Haack wohnhaft  
zu Hilden

2. die Anna Sophie Krüger  
der Persönlichkeit nach  
bekannt,  
Katholischer Religion, geboren den 17ten Juli  
des Jahres tausend acht hundert  
fünfzig und fünf zu Hilden  
wohnhaft zu Hilden auf  
dem Markt  
Tochter des verstorbenen Johann August Krüger  
und der Johanna Maria Krüger geb. Haack wohnhaft  
zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. v. Ludwig Johann Knipprath

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kn kannt,  
\_\_\_\_\_ acht und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden auf  
der Mark

4. d. v. Johann Mülfelder Knapp

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kn kannt,  
\_\_\_\_\_ acht und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden auf  
der Mark

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben

Carl August Meier

Anna Knipprath

Joh. Knipprath

Wilh. Knapp

Der Standesbeamte.

Alte

Nr. 23.

Hilden am Sonntag den  
Juni tausend acht hundert siebenzig und sieben.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Johann Wilhelm Breidhardt

der Persönlichkeit nach

bekannt,

evangelischer Religion, geboren den 15ten April

des Jahres tausend acht hundert

vingzig und fünf zu Hilden

, wohnhaft zu Hilden,

Maida

Sohn des hier in Hilden wohnhaften Tagelöhners Johann  
Georg Breidhardt und der hier wohnhaften Ehefrau  
des selbigen Anna Maria geb. Schellerwinkel wohnhaft

2. die Rosina Everz

der Persönlichkeit nach

bekannt,

evangelischer Religion, geboren den 27ten Januar

des Jahres tausend acht hundert

fünfzig und fünf zu Immigrath

, wohnhaft zu Hilden, Hindern

Tochter des Galanters Tagelöhners Johann Peter Everz und der  
geborenen Wilhelmine geb. Fünften wohnhaft  
zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. d. Drücker Albert Evertz

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ bekannt,

acht und neunzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden,  
Minden

4. d. d. Wibor Johann Leinhoff

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ bekannt,

sechzehn und fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden,  
Minden

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben sind und wird die  
Löpfung von zwei Drückern in der  
Zehnfachen und fünfzigsten Zeile vor dem unterschrieben.

W. Breithardt Albert Evertz  
R. Evertz Johann Leinhoff

Der Standesbeamte.

Alber

Nr. 27.

Hilden am dreißigsten <sup>ten</sup>  
Juni tausend acht hundert siebenzig und sieben.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Johann Kutmacher  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,  
katholischer Religion, geboren den zweunddreißigsten  
März \_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert  
fünfzig und vier \_\_\_\_\_ zu Riehrath  
\_\_\_\_\_, wohnhaft zu Hilden, in

der Kirchhoffstraße,  
Sohn des Galants Tagelöhners Johann Wilhelm Kutmacher  
und der gewerbl. Anna Susanna geb. von Turgarten <sup>wohnhaft</sup>  
zu Riehrath \_\_\_\_\_ Lüdinghausen

2. die Anna Elisabeth Kluth, Witwe von Wilhelm Kutmacher  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,  
katholischer Religion, geboren den acht und zwanzigsten  
April \_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert  
fünfzig und vier \_\_\_\_\_ zu Völmerswerth,  
\_\_\_\_\_, wohnhaft zu Hilden, in

der Kirchhoffstraße,  
Tochter des gen. Ehligs wohnenden Adewarts Conrad Kluth und  
des wohnenden Ehepaars des Herrn Maria Susanna geb. <sup>Wesich zülhoff</sup> <sup>wohnhaft</sup>  
zu Völmerswerth \_\_\_\_\_

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. dat *Weylandt Wilhelm Fabricius* \_\_\_\_\_

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,

*Seitzig* \_\_\_\_\_ Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden, Pflanz-*  
*grund,* \_\_\_\_\_

4. dat *Hagelöfner Sebastian Karrenbauer* \_\_\_\_\_

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,

*Seit und zwanzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden, Pflanz-*  
*grund,* \_\_\_\_\_

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

*Sebastian Karrenbauer*

*Weylandt Wilhelm Fabricius*

*Sebastian Karrenbauer*

*Weylandt Wilhelm Fabricius*

Der Standesbeamte.

*Weylandt*



Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. *der Pfarrer Johann Humbrecht*

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ *er* kannt,

*er* ist mit *dreißig* Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden, Mel.*

*Samstag*

4. d. *der Pfarrer Johann Breucker*

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ *er* kannt,

*er* ist mit *sechzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden, Mel.*

*Samstag*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

*Wilhelm Bürgerhoff*

*Anna Kraus*

*Elise Humbrecht*

*Joh. Breucker*

Der Standesbeamte.

*Blum*

Nr. 16.

Hilden am viertzigsten  
Juli \_\_\_\_\_ tausend acht hundert sechszig und sieben.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
Eheschließung:

1. der Nat. Wilh. Buchmüller, Wittw. von Wilhelmine geb. Waller  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ er kannt,  
evangelischer Religion, geboren den zweizehn  
ten Mai \_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert  
zweizehn und sechs \_\_\_\_\_ zu Hilden  
\_\_\_\_\_, wohnhaft zu Hilden, Kreis  
\_\_\_\_\_

Sohn des gestorbenen Galant-Acteurs Joh. Buchmüller und  
der gestorbenen Anna Spisina geb. Krenz zuletzt wohnhaft  
zu Hilden

2. die Janna Carolina Berger, Wittw. von Erdmann  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ er kannt,  
evangelischer Religion, geboren den zweizehn  
ten October \_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert  
zweizehn und vier \_\_\_\_\_ zu Remscheid  
\_\_\_\_\_, wohnhaft zu Hilden, Kreis  
\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Tochter des gestorbenen Galant-Acteurs Joh. Joh. Berger und  
der gestorbenen Maria Spisina geb. Kaiser zuletzt wohnhaft  
zu Wiphelden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Herr Robert Gustav Justus

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,

\_\_\_\_\_ neunundvierzig Jahre alt, wohnhaft zu Wilden, Jagal,  
König, \_\_\_\_\_

4. der Herr Robert Wilhelm Buchmüller

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,

\_\_\_\_\_ fast und fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Wilden, Klaf

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und von der Frau Carolina Be,  
ger wegen Abschlusses der Ehe mit ihrem Gatten,  
fast und fünfzig, von dem Herrn Robert Wilhelm  
Buchmüller. W. Buchmüller

+ + + Gust Justus W. Buchmüller

**Der Standesbeamte.**

W. B.

Nr. 27.

Hilden am unngstn ten  
Juli \_\_\_\_\_ tausend acht hundert seben zig und seben.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
Eheschließung:

1. der Alexander Johann Christoph Esser  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,  
katholischer Religion, geboren den unnten Juli  
\_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert  
stzig und neun zu Erkrath  
\_\_\_\_\_, wohnhaft zu Hilden in  
der Mittelstraße,

Sohn des zu Erkrath wohnenden Christoph Esser und  
der von dort gebornen Christiane geb. Kasper wohnhaft  
zu Erkrath

2. die Elisabeth Kopp Wittwe von Leopold Bernhard  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,  
katholischer Religion, geboren den stzigsten Juli  
\_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert  
stzig und fünf zu Hilden  
\_\_\_\_\_, wohnhaft zu Hilden in der  
Mittelstraße,

Tochter des hier in Hilden wohnenden Agathe geb. Kopp und der von  
von dort gebornen Christiane geb. Kasper wohnhaft  
zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. das Wabot *Hubert Teutz*

der Persönlichkeit nach

*Erkannt,*

*sind und vierzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden, in*  
*der Kufelstraße,*

4. das Wabot *Johann Kröll,*

der Persönlichkeit nach

*Erkannt,*

*fünf und dreißig* Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden in*  
*der Mittelstraße*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *unterscriben*

*Johann Geer*

*Lipka Sagg*

*Johann Kröll*

*Joh. Kröll*

**Der Standesbeamte.**

*In Vertretung des Standesbeamten:*

*Rueda*



Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Wirt August Frisch

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,

\_\_\_\_\_ drei und dreißig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden in  
der Mittelstraße, \_\_\_\_\_

4. der Schneider Heinrich Schmit

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,

\_\_\_\_\_ drei und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden, Fingel-  
straße, \_\_\_\_\_

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben

H. Kollitz

A. Couder

Aug. Frisch

H. Schmit

**Der Standesbeamte.**

W. Müller

Nr. 29.

Hilden am acht und zwanzigsten  
Juli tausend acht hundert siebenzig und sieben

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
Eheschließung:

1. der Carl August Hochkeppel

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ er kannt,  
evangelischer Religion, geboren den zweizehnten März

\_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert

fünfzig und vier zu Hilden

\_\_\_\_\_ wohnhaft zu Hilden, Mittel-

straßen,

Sohn des Herrn Carl August Hochkeppel und der

Fräulein Sophie geb. Kreisgäule wohnhaft

zu Hilden

2. die Sophie Weiler

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ er kannt,

evangelischer Religion, geboren den sechsten Juni

\_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert

zweizehnter zu Hilden

\_\_\_\_\_ wohnhaft zu Hilden, Im-

hofstraßen,

Tochter des Herrn Carl August Weiler und der

Fräulein Sophie geb. Bruchhausen wohnhaft

zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Küster Wilhelm Hochkeppel

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,

\_\_\_\_\_ vier und vierzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden, Markt

4. der Wabst Geinrich Langenberg

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,

\_\_\_\_\_ sechsan und fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden, Lan-  
dshausweg, \_\_\_\_\_

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

\_\_\_\_\_ Albert Hochkeppel

\_\_\_\_\_ Bertha Weiler

\_\_\_\_\_ W. Wabst

\_\_\_\_\_ Ch. Langenberg

**Der Standesbeamte.**

\_\_\_\_\_ Alas

Nr. 10.

Hilden am vier ten  
August tausend acht hundert sieben zig und sechsz.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
 Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Friedrich Wilhelm Pion  
 der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ ist kannt,  
evangelischer Religion, geboren den vier ten August  
 \_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert  
vierzig und sechs zu Schönenthal  
 \_\_\_\_\_, wohnhaft zu Hilden, fl.  
Sonnen

Sohn der geb. Fabrikarbeiterin Johanna Pion  
 und des gewerbl. Fabrikanten Joh. Heuse wohnhaft  
 zu Hilden

2. die Lehrerin Maria Pion  
 der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ ist kannt,  
evangelischer Religion, geboren den vier und dreißigsten  
Mai \_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert  
fünfzig und sieben zu Hilden  
 \_\_\_\_\_, wohnhaft zu Hilden, Lan.

Lehrerin  
 Tochter des Lehrers in Hilden Johann Jakob Pion  
 und der gewerbl. Fabrikanten Anna Pion geb. Langenberg wohnhaft  
 zu Hilden am Brunnen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. *er* *Junger* *Junger* *Kümmacher*

der Persönlichkeit nach

bekannt,

*fünf und zwanzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden, Kur.*

*unz.*

4. d. *er* *Mohr* *Junger* *Kümmacher*

der Persönlichkeit nach

bekannt,

*dreißig* Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden und*

*Königs.*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

*F. W. Pene*

*B. Kümmacher.*

*Junger Kümmacher*  
*Friedrich Kümmacher.*

Der Standesbeamte.

*Kabus*

Nr. 11.

Willen am zwanzigsten  
August tausend acht hundert sechszig und sieben

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
 Eheschließung:

1. der Alexander Heinrich Treptow  
 der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ ist kannt,  
 evangelischer Religion, geboren den zwölften Oktober  
 \_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert  
fünfzig und zwei zu Wilm  
 \_\_\_\_\_, wohnhaft zu Willden, Kreis  
Frank

Sohn des offenbarlichen Müllers Alexander August Treptow  
und der geb. Müllersin geb. Treptow wohnhaft  
 zu Essen

2. die Augusta Schneider  
 der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ ist kannt,  
 evangelischer Religion, geboren den zwanzigsten August  
 \_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert  
fünfzig und vier zu Wapels  
 \_\_\_\_\_, wohnhaft zu Willden, Kreis  
Frank

Tochter des offenbarlichen Müllers Jakob Schneider und dessen  
geb. Treptow wohnhaft  
 zu Willden



Nr. 33.

Hilden am 25<sup>ten</sup>  
August tausend acht hundert sieben zig und sieben

Der Ehemann ist am 30. Juli 1942  
gestorben. Sterhebuch 261, 1942  
Standesamt Lagen-Neu  
Hilden, den 17. September 1942  
Der Standesbeamte  
zu Hilden:  
Spöck

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
Eheschließung:

1. der Sigismund Josef Peter Sacher  
der Persönlichkeit nach

bekannt,  
katholischer Religion, geboren den zwölften Juli  
des Jahres tausend acht hundert  
fünfzig zu Guelb  
, wohnhaft zu Hilden, Med.

Sachsen  
Sohn des Offiziers August Josef Johann Sacher und  
der Josephe Margarethe geb. Sacher wohnhaft  
zu Guelb,

2. die Luise Ewen  
der Persönlichkeit nach

bekannt,  
katholischer Religion, geboren den dritten Februar  
des Jahres tausend acht hundert  
fünfzig und sechs zu Huelm  
, wohnhaft zu Brekerfeld

Tochter des Offiziers Eberhard Ewen und  
der Josephe Luise geb. Sacher wohnhaft  
zu Brekerfeld.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. *der Ehemann* Jacob Escher  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,

*sechzig und dreißig* Jahre alt, wohnhaft zu *Hülben, Nub.*

*Langenlauba* \_\_\_\_\_

4. d. *der Ehemann* Johann Peters  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,

*sechzig und fünfzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Hülben, Nub.*

*Langenlauba* \_\_\_\_\_

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *unterzeichnet* \_\_\_\_\_

*Peter Escher.* \_\_\_\_\_

*Carl. Ewen.* \_\_\_\_\_

*Jacob Escher* \_\_\_\_\_

*Joh. Peters* \_\_\_\_\_

Der Standesbeamte. \_\_\_\_\_

*W. W.* \_\_\_\_\_





Nr. 34.

Hilden am sechst<sup>ten</sup>  
November tausend acht hundert sechszig und sechszig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
 Eheschließung:

1. der Maximilian Joseph Pöffer, Militär von Anna Katharina geb. Krieger  
 der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ er kannt,  
Katholischer Religion, geboren den sechszigsten April  
 \_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert  
dreißig und vier zu Raumburg  
 \_\_\_\_\_, wohnhaft zu Hilden,

Seydewitz

Sohn des in Raumburg wohnenden Maximilian Joseph Pöffer und Anna Margaretha  
geb. Margaretha geb. Wolpha, zuletzt wohnhaft  
 zu Raumburg

2. die Maria Josefa Krieger

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ er kannt,  
Katholischer Religion, geboren den zweht und zwanzigsten  
März des Jahres tausend acht hundert  
zweht und zwanzig zu Hilden  
 \_\_\_\_\_, wohnhaft zu Hilden, Seydewitz

geb.

Tochter des in Raumburg wohnenden Lehrers Wilhelm  
Krieger und Anna Maria geb. Caspers, zuletzt wohnhaft  
 zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der Wittw. Wilhelm Krieger

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ *er* kannt,

*und* und funfzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden in der  
Mittelalpen

4. Der Krieger Jacob Schmitz

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ *er* kannt,

*und* und minzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden in  
der Mittelalpen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben

Ham. Jos. Peiffer

P. Krieger

Wih. Krieger

\_\_\_\_\_

Der Standesbeamte.

\_\_\_\_\_

Nr. 35.

Hilden am sechstten  
Oktober tausend acht hundert sebenzig und seben

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
Eheschließung:

1. der Maffar Arbaiter Paul Milfeld Pegel  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ er kennt,  
Katholischer Religion, geboren den sechstzehnten Septem  
ber \_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert  
sechzig und drei \_\_\_\_\_ zu Hilden \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_, wohnhaft zu Hilden, Nif  
salter weg \_\_\_\_\_

Sohn des sehr erfahrenen Ackerer Arnold Pegel und Sopha van  
Arbamer offener Erz geb Thorn, zuletzt wohnhaft  
zu Hilden \_\_\_\_\_

*Ich, Unterzeichnete, erkläre, dass die  
beiderseitige freiwillige Eheverbindung  
am sechszehnten Juni, einhundert  
sechzig und sechzig, in der  
den geborenen sub N. 122, daselbst  
in der sechzigsten Geburt, Margaretha  
geborenen Thier Joseph Paul Lieben  
als neue ihnen angehört ihnen an  
erhalten,  
sechzig von zwei und sechzig Wochen  
zur geburt.*

2. die Maria Margaretha Lieben  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ er kennt,  
Katholischer Religion, geboren den ein und sechzigsten  
März \_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert  
sechzig \_\_\_\_\_ zu Beunath \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_, wohnhaft zu Hilden,  
Kloster \_\_\_\_\_

Tochter des erfahrenen offenen Gärtner Milfeld Lieben  
und Joseph geb Thorn, zuletzt wohnhaft  
zu Beunath \_\_\_\_\_

Paul Pegel  
Margaretha Kinden  
Wih. Krieger  
Für Klopp  
Alar

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. von Michl. Michaelis Krüger

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,

\_\_\_\_\_ und fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Hüllen in

San. Michaeliskong. Sa.

4. d. von Walter Friedrich Kopp

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,

\_\_\_\_\_ und vierzig Jahre alt, wohnhaft zu Hüllen,

Klosterm.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Paul Segel

Margaretha Vincke

Wilh. Krüger

Friedrich Kopp

**Der Standesbeamte.**

Paul

Nr. 26

Willen am dreizehnten  
Oktober taufend acht hundert sechszig und sieben.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
 Eheschließung:

1. der Mahar freiwillig Raimund Eigen  
 der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,  
 unangelernter Religion, geboren den dreizehnten Februar  
 \_\_\_\_\_ des Jahres taufend acht hundert

dreizehnen zu Hörscheid  
 \_\_\_\_\_, wohnhaft zu Willen, Bez.

Ludwig Josef  
 Sohn des in Hörscheid verstorbenen Mahars Gustav Eigen und dessen  
Wittwe Maria Josefine geb. Schumacher wohnhaft  
 zu Willen

2. die Elisabeth Krämer  
 der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,  
 unangelernter Religion, geboren den sechsten November  
 \_\_\_\_\_ des Jahres taufend acht hundert

sechszig zu Kreuznach  
 \_\_\_\_\_, wohnhaft zu Willen, Bez.

Elisabeth  
 Tochter des verstorbenen Offiziers Joseph Jakob Josef von Kri-  
mer und dessen Frau geb. Kehl, geb. Kehl wohnhaft  
 zu Kreuznach

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. der Wittfräulein Milfeden Parth

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,

auff. und vierzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden Mül.

Salp. u. f. d. \_\_\_\_\_

4. d. des Meisters Milfeden Vickerd

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,

fünf und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden Salp.

u. f. d. \_\_\_\_\_

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschriftet

Reinhard Eigen

Hilf. Fräulein

Witt. Parth

Witt. Eckert

**Der Standesbeamte.**

Salp.

Nr. 37.

Hilden am zwanzigsten  
Oktober tausend acht hundert siebenzig und sieben

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
 Eheschließung:

1. der Anton Johann Jakob Wilhelm Speck

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

bekannt,

unverheiratet Religion, geboren den zwei und zwanzigsten

Oktober des Jahres tausend acht hundert

zwanzig und sechzig zu Kirschseiffen

, wohnhaft zu Berwath

Sohn des Anton Johann Jakob Wilhelm Speck

und Anna Barbara geb. Schützler zutüchtig wohnhaft

zu Kirschseiffen

2. die Anna Schäfer

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

bekannt,

unverheiratet Religion, geboren den sechszehnten März

des Jahres tausend acht hundert

sechzig und vier zu Hilden

, wohnhaft zu Hilden,

sechzig

Tochter des Anton Johann Jakob Wilhelm Schäfer

und Wilhelmine geb. Unterberg zutüchtig wohnhaft

zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. *er* *Offizier* *Jänig Schäfer*  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ *kennt,*  
*und* *und* *zwanzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Hillen* in  
*San Merscheid*

4. d. *er* *Maschinenbau* *August Unterberg*  
der Persönlichkeit nach *der* *von* *Passen* *bekannt*

*Offizier* *Jänig Schäfer* \_\_\_\_\_ *kennt,*  
*und* *und* *zwanzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Merscheid*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *unterscriben*

*Th. Wilh. Speck.*

*J. Schäfer*

*H. Schäfer*

*Aug. Unterberg.*

Der Standesbeamte.

*Alu.*



Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Hauswirth Peter Mecker

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,

\_\_\_\_\_ sechszehn Jahre alt, wohnhaft zu Hilders,  
Mittelstraße,

4. der Popellion Johann Richartz

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,

\_\_\_\_\_ sechszehn Jahre alt, wohnhaft zu Hilders,  
Mittelstraße,

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschieden

Franz Kringshoff

Anna Schwerdt

Johann Mecker

Johann Richartz

Der Standesbeamte.

Mecker

Nr. 39.

Die Ehefrau ist am 3. Mai 1952  
gestorben. Sterbesach 122/1952  
Standesamt Heidelberg  
Hilden, den 30. Mai 1952.

Der Standesbeamte:

*Münster*

Heiden, am 30. Mai  
1952 tausend acht hundert sechszig und sechszig

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
Eheschließung:

1. der Leopold Spitzian Ludwig Theodor Lampe  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,  
evangelischer Religion, geboren den sechsten Januar  
\_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert  
sechzig und sechszig zu Heidelberg  
\_\_\_\_\_ wohnhaft zu Heiden,

Hilfsstraße,  
Sohn des verstorbenen Carl Martin Carl Ludwig Lampe  
und Johanna Theresia geb. Sacrenz, zuletzt wohnhaft  
zu Heidelberg.

2. die Lia Hamacher  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,  
evangelischer Religion, geboren den vierten März  
\_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert  
sechzig und sechszig zu Heiden  
\_\_\_\_\_ wohnhaft zu Heiden,

Hilfsstraße,  
Tochter des Carl Hamacher Theodor Hamacher  
und Johanna geb. Euthmann wohnhaft  
zu Heiden.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Herr Wilmemar Siegel Hamacher

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,  
sind fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Heiden,  
Kipfelstraße, \_\_\_\_\_

4. Herr Inspektorst Joseph Engels

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,  
sind zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Heiden,  
Kipfelstraße, \_\_\_\_\_

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

W. Helmlamp

Ida Hamacher

W. Hamacher

J. Engels

Der Standesbeamte.

Alus

Nr. 11

Gilden, am fünfzigsten  
Septembertausend acht hundert siebenzig und sieben

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
Eheschließung:

1. der Georg Friedrich Kretz  
der Persönlichkeit nach

\_\_\_\_\_ b. kannt,  
\_\_\_\_\_ Religion, geboren den zwei und zwanzigsten  
Maig des Jahres tausend acht hundert  
und fünfzig zu Gilden  
\_\_\_\_\_, wohnhaft zu Gilden

Sohn des verstorbenen Johann Friedrich Kretz  
Kretz und Johanna Elisabeth geb. Mollath wohnhaft  
zu Gilden

2. die Christine Schramm  
der Persönlichkeit nach

\_\_\_\_\_ b. kannt,  
\_\_\_\_\_ Religion, geboren den zwey und zwanzigsten  
\_\_\_\_\_ des Jahres tausend acht hundert  
und fünfzig zu Dornbach  
\_\_\_\_\_, wohnhaft zu Gilden

Tochter des Georgmann Joseph Schramm und  
Agnes geb. Geyer wohnhaft  
zu Mühlhausen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Friedrich Heinrich Schwan Müller

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kannt,

37 Jahre alt, wohnhaft zu Gilden

4. d. Julius Kock

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kannt,

37 Jahre alt, wohnhaft zu Gilden

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf

der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des

Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und zu förmlichen Offizianten

Friedrich  
F. Kock Cathrie Theorer  
L. Dörfler  
Julius Kock

Der Standesbeamte.

J. H.  
Theurer



Nr. 41

Wilden, am fünfzigsten  
Oktober tausend acht hundert sieben zig und sieben

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
Eheschließung:

1. der Jakob August Stiel

der Persönlichkeit nach

kannt,

evangelische Religion, geboren den sechsten Oktober

des Jahres tausend acht hundert

sechs und fünfzig zu Birkendahl

wohnhaft zu Birkendahl

Sohn des Jakob Wilhelm Stiel und Carolina Klein

gebürtig wohnhaft

zu Birkendahl

2. die Ida Brucher

der Persönlichkeit nach

kannt,

evangelische Religion, geboren den fünfzigsten

Oktober des Jahres tausend acht hundert

zwei und fünfzig zu Birkendahl

wohnhaft zu Birkendahl

Tochter des Jakob Wilhelm Brucher und Ida

gebürtig wohnhaft

zu Birkendahl



Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Herrn Edmund Humboldt

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kannt,

36 Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

4. d. Herrn Hilten Bürgerhoff

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kannt,

36 Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und ausgesprochen

von

August Spill Ala Breucker

Gen. Hunsberg W. Bürgerhoff

Der Standesbeamte.

14

(Pheuer)

Nr. 42

Gilden, am \_\_\_\_\_<sup>zehnten</sup>  
\_\_\_\_\_ taufend acht hundert \_\_\_\_\_<sup>sechzig und sechzig</sup>

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
Eheschließung:

1. der Kaufmann Wilhelm Heidenbeck

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kannt,

\_\_\_\_\_ Religion, geboren den \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ des Jahres taufend acht hundert

\_\_\_\_\_ zu Kirkhausen

\_\_\_\_\_, wohnhaft zu Gipfelberg

Sohn des Rudolf David Heidenbeck und Elise

Mathilde geb. Winkel wohnhaft

zu Kirkhausen

2. die Anna Ernestine Fromm

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kannt,

\_\_\_\_\_ Religion, geboren den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ des Jahres taufend acht hundert

\_\_\_\_\_ zu Gilden

\_\_\_\_\_, wohnhaft zu Gilden

Tochter des Johann Peter Fromm und Elise

Henriette geb. Winkel wohnhaft

zu Gilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Gebirgschütze Eduard Kruel  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kannt,

31 Jahre alt, wohnhaft zu Ellen

4. d. Faßmann Paula Minke  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kannt,

30 Jahre alt, wohnhaft zu Ellen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und anwesender Zeugen

Paula Minke

Eduard Kruel

Anna Fromm

E. Kruel

Stov. v. v. v.

Der Standesbeamte.

J. H.  
Drew

Nr. 43

Hilden, am zwey und zwanzigsten  
Novemb tausend acht hundert seben zig und sechs

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
Eheschließung:

1. der Herrn Martin Selwitz  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kannt,  
Katholische Religion, geboren den zwey und zwanzigsten  
August des Jahres tausend acht hundert  
sechszwanzig zu Münnicken  
\_\_\_\_\_, wohnhaft zu Hilden

Sohn des Herren Peter Selwitz und seiner Frau  
Anna Catharina geb. Hecker wohnhaft  
zu Münnicken

2. die Fräulein Reijenburg  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kannt,  
Katholische Religion, geboren den zwey und zwanzigsten  
Novemb des Jahres tausend acht hundert  
zwei und fünfzig zu Hilden  
\_\_\_\_\_, wohnhaft zu Hilden

Tochter des Herrn Johann Reijenburg und seiner Frau  
Margarethe geb. Wadewitz wohnhaft  
zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Fräulein Mathia Gromer  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kannt,  
38 Jahre alt, wohnhaft zu Hildesheim

4. d. Fräulein Ernst Beyersburg  
der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ kannt,  
35 Jahre alt, wohnhaft zu Hildesheim

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die  
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf  
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des  
Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und in feierlicher Offizin

von dem Standesbeamten  
Martin Schmitz Kreis-Linienburg  
Mathias Gromer  
Ernst Beyersburg

**Der Standesbeamte.**

Wächter

Nr.

am

ten

tausend acht hundert

zig und

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der  
Eheschließung:

1. der

der Persönlichkeit nach

kannt,

Religion, geboren den

des Jahres tausend acht hundert

zu

, wohnhaft zu

Sohn de

wohnhaft

zu

2. die

der Persönlichkeit nach

kannt,

Religion, geboren den

des Jahres tausend acht hundert

zu

, wohnhaft zu

Tochter de

wohnhaft

zu

*Offenständigter Privatb.-Agentur  
neu mit drei und vierzig Ein-  
tragungen mit dem Standesbeamten  
abgeschlossen, hat die Kaufverdingung  
für unbrauchbar erklärt  
laut genehmigt wird.*

*Hilden, den 31. December 1877*

*Der Standesbeamte*

*Wächter*